



24.05.2001

Challenge Of Champions – Turnier der Extraklasse in Gleisdorf

Zahlreiche Zuschauer zog es zum "Challenge Of Champions" Turnier in die Gleisdorfer Hauptschulhalle. Vier Damen und fünf Herren trafen in den Kumite-Bewerben aufeinander und demonstrierten Kämpfe der Extraklasse.

Kein Wunder, denn mit Elisabeth Fuchs war die WM-Dritte 2000 sowie x-fache Staatsmeisterin zu Gast. Ebenso Junioren-Europameisterin Sonja Anderl und die beiden slowenischen Meisterinnen Mateja Bukovnik und Teja Savor. Bei den Herren zeichnete sich der Fürstenfelder Nedžad Pekovits aus.

Weiters gab es viel Applaus für die Kata-Demonstration der Weizer Karateka.

01.12.2001

Österreichische Meisterschaft U18bis 21 - 2. und 3. Platz Kumite für den KC Gleisdorf

Bei der Jugend- und Junioren-Staatsmeisterschaft in St. Pölten feierte der Karateclub Gleisdorf einen großartigen Erfolg. In der Kategorie Kumite U21 (-70 kg) konnte der 19-jährige Gleisdorfer Michael Wagner den 2. Platz erkämpfen. Ebenso sensationell schlug sich sein Vereinskollege Philipp Orel, welcher in der Kategorie Kumite U18 (+70 kg) den 3. Platz erringen konnte.



21.04.2002

ASVÖ Landesmeisterschaft – Turnier in der Hauptschulhalle Gleisdorf

Bei den ASVÖ-Landesmeisterschaften in Karate, die erstmals in Gleisdorf stattfanden und bestens organisiert waren, konnten die Sportler vom Karateclub Gleisdorf ihren Heimvorteil voll ausnutzen und eroberten 13 Medaillen.

1. Platz	Hochrein Mark Hochrein Mark Kühnl Kevin Orel Philipp	(Kumite U16) (Kata U16) (Kumite U14/U.stufe) (Kumite U18)	3. Platz	Höfler Sabine Höfler Sabine Lang Michael Sisko Julia Spielhofer Daniel Wagner Michael	(Kata Allg. Klasse) (Kumite Allg. Klasse) (Kata Allg. Klasse) (Kata U16) (Kumite U12) (Kumite Allg. Klasse)
2. Platz	Bloder Bernhard Palvölgyi Petra Wagner Michael	(Kata U14) (Kumite U16) (Kata Allg. Klasse)			

14.-18.08.2002

Trainingscamp in Ungarn - 5 Tage Sommer, Sonne, Strand und Sport

Fünf Tage lang hielten sich sieben Karateka vom KC Gleisdorf am Balaton / Badacsony auf und freuten sich über zahlreiche (kurzweilige) Besucher.



1x täglich hat die kleine Runde am Sportplatz B. Ederics trainiert und als Schwerpunkt die Kata "Hangetsu" erlernt. Abends wurde stets reichlich gespeist, bis spät in die Nacht Wizard gespielt und Wein geleert.

15.12.2002

Österreichische Meisterschaft U10 bis U21 - Titel in Kumite U21 für Michael Wagner

Bei den österreichischen Nachwuchsmeisterschaften, welche am 15.12.2002 in Salzburg stattfanden, konnte der 20-jährige Gleisdorfer Michael Wagner seinen bisher größten Erfolg feiern: In der Kategorie Kumite U21 (-70 kg) holte er sich die Goldmedaille.



11. bis 18.8.2003

Trainingscamp: Eine Woche Sommer, Sonne, Strand und Sport

Wie im Vorjahr war das Camp am Balaton ein tolles Erlebnis. Eine ganze Woche lang haben die 9 Karateka im Freien trainiert. Zusätzlich wurden täglich spannende Volleyball-Turniere im Strandbad abgehalten. Zu den Höhepunkten des Camps zählen übrigens das legendäre "all-you-can-eat" Abendessen um 550 Forint am Balaton und der gemütliche Grillabend im Garten. Inspiriert von der jüngsten Teilnehmerin Miriam, dem 1/2 jährigen Nachwuchs von Robert und Yasmin, mussten der Müsliman Philipp Oral sowie Tamara Berger ihr Liebesglück herausfordern, weswegen ihnen nun laut Vereinsstatuten die Luststeuer zu Lasten liegt.



10.09.2003

Vereinsmaskottchen als Semestrauftakt

Seit September 2003 hat der Karateclub Gleisdorf ein eigenes Maskottchen. Der "Oral P" Müsliman ist eine sportliche Figur mit den Kräften eines Superheroes und den Witz-Qualitäten eines professionellen Entertainers.

Für die Erschaffung der Figur stand Ende August der Gleisdorfer Karateka Philipp Oral Modell. Der Müsliman soll in Zukunft die Sportler bei Wettkämpfen motivieren und das Publikum durch Ausdruckstanz und dgl. unterhalten.



27.03.2004

Österreichische Staatsmeisterschaft: Bronze für Sabine Höfler

Bei den Karate-Staatsmeisterschaften, welche am 27.3.2004 in Vöcklabruck (OÖ) stattfanden, konnte die 21jährige Gleisdorferin Sabine Höfler einen großartigen Erfolg verbuchen: Im Kumite Bewerb (-53kg) erkämpfte sie sich den ausgezeichneten 3. Platz.

Diese Bronzemedaille ist der bisher größte Erfolg des Karateclub Gleisdorf.



18.04.2004

Udine City Karate Trophy: 4 Medaillen für die SportlerInnen aus Gleisdorf

Am 18. April 2004 fand in Udine (Italien) die Udine City Karate-Trophy statt. An diesem internationalen Turnier nahmen über 400 Starter aus 4 Nationen (Italien, Kroatien, Slowenien, Österreich) teil. Die SportlerInnen des KC Gleisdorf stellten dort unter Beweis, dass sie auch international mitmischen können.

- | | | |
|----------|-------------------------------|--------------------------------------|
| 2. Platz | Höfler Rene
Wagner Michael | (Kumite U14 -45kg)
(Kumite -75kg) |
| 3. Platz | Höfler Sabine
Gutmann Irm | (Kumite -55kg)
(Kumite +60kg) |



Steir. Landesmeisterschaft - Graz, 23.4.



- | | | |
|----------|--|---|
| 1. Platz | Klamminger Kathrin
Wagner Michael | (Kata Unterstufe)
(Kumite -70kg) |
| 2. Platz | Berger Tamara
Preiningner Andreas
Orel Philipp
Wagner Monika
DI H-B Yasmin,
Höfler Sabine,
Berger Tamara | (Kumite -60kg)
(Kata Unterstufe)
(Kumite -75kg)
(Kata Unterstufe)
(Kata Team) |
| 3. Platz | Roffeis Cornelia
Dr. Bassa Robert,
Schmid Michael,
Wagner Michael
Gutmann Irmi,
Roffeis Cornelia,
Wilfling Kerstin | (Kumite -60kg)
(Kata Team)

(Kata Team) |

23.-30.07.2004

Trainingscamp Ungarn – Eine Woche Sommer, Sonne, Strand und Sport



Dr. Bassa anal-ysiert das Camp 2004

Neben dem täglichen 3stündigen Training (Schwerpunkt: Nijushiho) führte uns diese Woche vor allem in die (geheimen?) Vorlieben der Teilnehmer ein:

Tamara gibt sich zwar als Hardcorevegetarier (in), verschlingt aber ganze Hendlhaxn in Null komma nix. Als selbstauferlegte Strafe verwendet sie in exorbitantem Ausmaße das etwas raue ungarische Toilettenpapier.

Der gute Fritzi hat endlich sein Idealgewicht von 45kg erreicht, womit seiner Aufnahme in den österreichischen Skispringerkader wohl nichts mehr im Wege stehen dürfte. Gemeine Stimmen behaupten sogar, er hätte diese Trainingswoche für eine radikale Abmagerungskur (Darmvirus inklusive 40 Grad Fieber) missbraucht!



ORAL P Selbstdarstellung im öffentlichen Raum

Sabine träumt heimlich von Spinnen.

Philipp steht auf 40Euro teure T-Shirts, welche er sich von seinen Gegenspielern gerne zerreißen lässt.

Irmi dürfte sich laut Gesetz mit ihren Krücken zwar nur mit 0,0 Promille fortbewegen, doch verlässlichen Quellen zufolge konnte sie sich nahezu täglich zur fortgeschrittenen Stunde nur mehr mit Mühe auf ihren Krücken halten.

Kerstin wurde des öfteren des Schummelns beim Wizard-Spielen überführt, was sie aber nicht daran hindern sollte, bis in die frühen Morgenstunden weiteren illegalen Kartenspielen nachzugehen.

Michi W. leidet - das wissen ja eh alle - seit frühester Kindheit an Mundgeruch. Endlich hat er eine Lösung gefunden: Er putzt sich nun seine Zähne täglich mit einer Mischung aus Zahnpaste, Achseldeo und- gut für den Zahnschmelz - etwas Haargel.

Petra wird demnächst als erste Frau ein Champions-League-Finale als Schiedsrichterin leiten.

Michi Lang hat aber wohl die eigenartigsten Vorlieben: gegen seine nudistische Ader (er liebt es am helllichten Tag ohne Hose herumzuspazieren) ist noch am wenigsten einzuwenden.



Dass er seine Gehörgänge aber mit Schlamm zustoppelt, um Philipps Gitarrenspiel nicht hören zu müssen ist schon eine andere Sache, dass er jedoch stets mit nakedem Oberkörper im Proberaum für seine Liveauftritte probt, hat uns eigentlich schon allen die Augen geöffnet.

11.12.2004

Österreichische Meisterschaft U10-U21: Titel für Orel Philipp Kumite U21

Am 11.12. fanden in St. Pölten die Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften mit 360 Startern aus 52 Vereinen statt.

Der 19 jährige Gleisdorfer Philipp Orel konnte dabei seinen bisher größten Erfolg verbuchen. Er holte sich im Bewerb Kumite U 21 –75kg die Goldmedaille in eindrucksvoller Manier:

Im Finale stand ihm der Linzer Nationalteamkämpfer Florian Neissl gegenüber, welchen er ganz klar mit 11:4 Punkten besiegen konnte. Im folgenden Jahr wird der Sportler des KC Gleisdorf nun versuchen, auch in der allgemeinen Klasse Fuß zu fassen.

